

## **Antrag auf Bestätigung der AG Jenseits des Wachstums durch den Attac- Rat**

Die AG Jenseits des Wachstums war am Zustandekommen des Attac Schwerpunkts „Jenseits des Wachstumszwangs - Globale Armut und Naturzerstörung solidarisch überwinden“ maßgeblich beteiligt und hat während dessen Umsetzung ausschließlich in der dafür entstandenen PG gearbeitet. Die in diesem Zusammenhang durchgeführten Aktivitäten wurden u.a. in den regelmäßigen Berichten zu den Ratssitzungen sowie in den KoKreis Berichten für die Ratschlagsreader jeweils detailliert dargestellt. Diese Darstellungen sollen hier deshalb nicht wiederholt werden.

Nach Beendigung des Schwerpunkts im Oktober 2016 hat die AG ihre eigenständige Arbeit wiederaufgenommen. Im ersten Halbjahr 2017 wollen wir uns auf unseren Beitrag zu den G20 Protesten konzentrieren. Dazu fand am 20.01.2017 ein Arbeitstreffen der AG statt, bei dem wir u.a. einen Flyer zur Wachstumskritik und G20 vorbereitet und unsere Beteiligung beim Alternativgipfel besprochen haben.

Im zweiten Halbjahr beabsichtigen wir eine Arbeitstagung zum Thema Verkehr, insbesondere Güterverkehr durchzuführen und dabei zu klären, ob wir eine entsprechende Kampagne zur Besteuerung des Güterverkehrs auf den Weg bringen werden. Außerdem wollen wir uns inhaltlich an der Vorbereitung der COP 23 im November in Bonn beteiligen und unsere Beteiligung an der ESU in 2018 vorbereiten.

Aktiv sind an der Arbeit der AG derzeit ca. 10 Personen beteiligt.

Wir bitten den Rat die AG JdW erneut zu bestätigen.

27 Januar 2017